

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1995/6/27 5Ob79/95, 5Ob96/99z, 5Ob121/02h, 5Ob141/06f, 1Ob106/11m, 8Ob47/20z

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 27.06.1995

Norm

ABGB §885

WEG §23 Abs2

WEG §25

Rechtssatz

Eine Punktation mit hinreichend genauer Bezeichnung des Wohnungseigentumsobjektes und der vom Wohnungseigentumsbewerber zu erbringenden Leistungen vermag Erfüllungsansprüche im Sinne des § 23 Abs 2 WEG zu begründen. Sie zeichnet sich, dadurch aus, dass die Parteien die Hauptpunkte der Einigung (hier: Wohnungseigentumsobjekt, Preis und Verschaffungspflicht bzw Übernahmepflicht) schriftlich festlegen und den Willen äußern, sich schon mit der Unterfertigung des "Aufsatzes" zu binden.

Entscheidungstexte

- 5 Ob 79/95

Entscheidungstext OGH 27.06.1995 5 Ob 79/95

- 5 Ob 96/99z

Entscheidungstext OGH 29.06.1999 5 Ob 96/99z

Vgl auch

- 5 Ob 121/02h

Entscheidungstext OGH 20.11.2002 5 Ob 121/02h

Auch; Beisatz: Im Einzelfall kann eine Aufteilung nach Geschoßen bei einem erst zu errichtenden Objekt der erforderlichen Bestimmtheit noch genügen. (T1)

- 5 Ob 141/06f

Entscheidungstext OGH 27.06.2006 5 Ob 141/06f

Beis wie T1

- 1 Ob 106/11m

Entscheidungstext OGH 21.06.2011 1 Ob 106/11m

Auch

- 8 Ob 47/20z

Entscheidungstext OGH 25.08.2020 8 Ob 47/20z

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1995:RS0052884

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

29.12.2020

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at